

AC²-Beraternetzwerk


AC [kvadrat]
Mitglied im AC²-Beraternetzwerk
2006/2007

Die Teilnehmer der Wettbewerbe AC² – der Gründungswettbewerb und AC² – die Wachstumsinitiative profitieren vom ehrenamtlichen Einsatz erfahrener Unternehmer und Berater. Um dieses regionalwirtschaftliche Engagement auch in der eigenen PR-Arbeit dokumentieren zu können, stellt die GründerRegion Aachen allen aktiven Teilnehmern des AC² – Beraternetzwerkes auch 2006/2007 wieder ein entsprechendes Logo zur Verfügung.

Kontakt

AC² – gründen und wachsen
GründerRegion Aachen
Theaterstraße 6 – 10
52062 Aachen

Telefon 0241 4460-350
Telefax 0241 4460-351
E-Mail info@gruenderregion.de
www.ac-quadrat.de

Das Team

Das AC²-Team von links nach rechts:
Michael F. Bayer, Schirmherr Arndt Frauenrath,
Katrin Matheis, Susanne Köppl, Monika Hennes
und Peter Hütter

AC² – mittendrin | 02/07AC² – gründen und wachsen...

... der Schlüssel zum Erfolg

Mit Abschluss der ersten Phase von AC² – der Gründungswettbewerb galt es für die Juroren, aus den 49 eingereichten Grob-Geschäftsplänen die zehn Besten für die Zwischenprämierung mit jeweils 1.000 Euro Preisgeld auszuwählen. Auch bei der nunmehr vierten Wettbewerbsstaffel zeigt sich, welch enormes unternehmerische Potenzial in der Wirtschaftsregion Aachen, Düren, Euskirchen, Heinsberg vorhanden ist.

An der vierten Auflage des Wettbewerbs nehmen aktuell 154 Gründungsinteressierte in 131 Teams teil. Das Branchenspektrum reicht dabei von der Erbringung persönlicher Dienstleistungen, über Gründungen im Handwerksbereich bis zu technologieorientierten Unternehmenskonzepten. Für alle Teilnehmer geht es jetzt weiter in die zweite Phase des Wettbewerbs – der Weiterentwicklung und Ausformulierung des Geschäftsplanes en detail.

Mit Willen und Hartnäckigkeit zum Erfolg

Bei der Umsetzung der eigenen Geschäftsidee leisten die ehrenamtlichen Mitglieder des AC²-Beraternetzwerkes eine wichtige Unterstützung. Letztlich entscheidend ist jedoch vor allem „der Wille und die Hartnäckigkeit, einer Idee Gestalt zu geben, der Hunger auf Neues und der Mut, Risiken einzugehen“, wie es Arndt Frauenrath, Schirmherr der Initiative AC² – gründen und wachsen 2006/07 und selbst erfolgreicher Unternehmer allen Teilnehmern bereits auf der Auftaktveranstaltung mit auf den Weg gegeben hat.

Positives Zwischenergebnis

Doch neben dem Mehrwert für die Gründer darf auch der regionalwirtschaftliche Nutzen der Initiative nicht vergessen werden. Mit insgesamt 317 neu geschaffenen Arbeitsplätzen und rund 17 Millionen Euro Wertschöpfungszuwachs in der Wirtschaftsregion Aachen, Düren, Euskirchen, Heinsberg, ziehen die Träger der GründerRegion Aachen



Arndt Frauenrath, Schirmherr der Initiative
AC² – gründen und wachsen 2006/07

eine positive Drei-Jahres-Bilanz für das Wettbewerbskonzept AC² – gründen und wachsen. Insgesamt haben sich im Rahmen der bisher durchgeführten Wettbewerbe 556 Personen mit dem Thema Existenzgründung und 123 Unternehmen mit dem Thema Unternehmenswachstum auseinandergesetzt. Daraus resultieren 100 Unternehmensgründungen und 32 umgesetzte Wachstumsstrategien in bestehenden kleinen und mittelständischen Unternehmen. Neben dem quantitativ messbaren Erfolg hat sich gerade bei AC² – der Gründungswettbewerb gezeigt, dass die spezifischen Angebote der Initiative sich auch qualitativ in einer Verbesserung der Gründungsvorbereitungen niederschlägt.

Effizientes Mittel der Wirtschaftsförderung

Die Initiative AC² – gründen und wachsen hat sich dabei als ein sehr effizientes Instrument der Wirtschaftsförderung erwiesen. Mit weniger als 1.800 Euro pro neu geschaffenen Arbeitsplatz liegt sie teilweise bei nur einem Zehntel der Aufwendungen im Rahmen von bundes- bzw. landesweiten Förderprogrammen zur Arbeitsplatzschaffung.

Impressum

Redaktion: Monika Hennes, Peter Hütter, Susanne Köppl
Auflage: 1.000 Stück
Aachen, im Februar 2007

ein Projekt der **GründerRegion Aachen**



Partner der **GründerRegion Aachen**



Die erfolgreichen Teams der Phase I



ACT (Aachener Center for Technology)
Dr. Christa Gehlen

Mit Hilfe eines mobilen Messgerätes, das auf Basis der Kernresonanz arbeitet, kann die genaue Materialstruktur einer beliebigen Materialprobe wiedergegeben werden. Aufgrund dieser Technik ist die zerstörungsfreie Darstellung des „Innenlebens“ verschiedener Proben möglich. Diverse Dienstleistungen rund um das Thema NMR-Technologie runden das Gründungsvorhaben ab.



cassalla
Dipl.-Ing. Ingo Schulz

Im Bereich des Maschinenbaus möchte sich der Gründer innerhalb eines Software- und Dienstleistungsunternehmens für innovative Produktentwicklung beweisen. Durch eine speziell entwickelte Software werden Unternehmen in der Produktentwicklung von innovativen Produkten unterstützt. Überzeugend hierfür sind eine hohe Qualität, geringer Zeitaufwand und verminderte Kosten.



Chatterbox
Olga Blank, Brenda Thatcher

Das Gründerteam möchte zwei- bis zehnjährigen Kindern die englische Sprache näher bringen. Durch abwechslungsreiche und spannende Gestaltung des Unterrichts soll die Motivation der Kinder gesteigert und das Gefühl für die englische Sprache vermittelt werden.



DP-DüPlan Ingenieurbüro
Dipl.-Ing. Ralf Düster

Aufgrund steigenden Umweltbewusstseins möchte sich der Gründer im Bereich eines unabhängig beratenden und planenden Ingenieurbüros mit dem Schwerpunkt der Abwassertechnik und Infrastrukturentwicklung selbstständig machen. Durch Kompetenzen in der Spezialisierung sowie Flexibilität und Kundennähe soll der Kunde überzeugt werden.



EcoDust
Dipl.-Ing. Dirk Killmann, Dipl.-Ing. Oliver Pikhard

Mit der neu entwickelten Technologie des Gründerteams soll demnächst Ökologie mit Ökonomie verbunden werden. Hierbei sollen umweltschonend und rentabel Wertstoffe aus Abfallstäuben gewonnen werden. Nach dem Verfahren können die gewonnenen metallischen Stoffe wieder der Industrie zugeführt werden bzw. die nicht-metallischen Stoffe als Straßenbaumaterial mit verwertet werden.



explore DICOM
Felix Fischer

Mit der vom Gründer entwickelten universellen Software sollen zukünftig Arztgänge erleichtert werden. Mit einem medizinischen Bildbetrachter besteht dann für Ärzte die Möglichkeit, ohne große Einarbeitungszeiten, jegliche medizinischen Bilder in hoher Qualität darzustellen und verarbeiten zu können. Hierbei sind besonders Reha-Kliniken und niedergelassene Ärzte ohne eigenes Aufnahmegerät angesprochen.



indurad
Dipl.-Ing. Reik Winkel

Mit einem neu entwickelten Radarsystem sollen besonders im Bereich der Rohstofflogistik von z.B. Tagebauen oder Hafenterminals die geometrischen Prozesse entscheidend verbessert werden. Besonders Augenmerk soll hier in der Optimierung der Produktion und Materialdisposition liegen.



ROBATEX
Marjan Barlé, Dr. Andreas Roye

Ziel des Gründungsteams ist, sich als kompetenter und verlässlicher Hersteller und Partner für innovative Bauteile am Markt zu etablieren und das vorhandene Know-how zu nutzen um in der Baubranche Fuß zu fassen. Dabei bietet textilbewährter Beton als neuartiger Verbundwerkstoff aus Feinbeton und einer textilen Bewehrung ein großes Feld für Innovationen im Betonbau.



sepo
Dipl.-Ing. Jan Busch

Mit einer speziell entwickelten Software sollen die Prozesse zur Filtration von Fluiden und Feststoffen z.B. in der Wasseraufbereitung oder Lebensmittelindustrie verbessert werden. Durch die Aktivitäten des Gründers können in diesem Bereich die Betriebskosten für die genannten Prozesse erheblich reduziert werden.



Tischlerei Jumpertz
Thomas Jumpertz

Mit der Gründung einer Tischlerei möchte der Gründer dem Kunden nachhaltige Produkte sowie Beratung, Planung, Betreuung und Realisierung von Aus- und Umbaumaßnahmen anbieten. Das Dienstleistungsangebot und die Produkte sind besonders auf den umweltbewussten Verbraucher zugeschnitten. Alle maßgeschneiderten Produkte entsprechen sozialen, ökologischen und ökonomischen Kriterien.

Innovation in der Region Aachen

Bereits zum vierten Mal veranstaltet die **GründerRegion Aachen** den Unternehmenswettbewerb, um besondere **Wachstumsideen kleiner und mittelständischer Unternehmen der Region mit dem Wachstumspreis auszuzeichnen**. Wettbewerb ist das Prinzip der Wirtschaft. Deshalb ist AC² – die wachstumsinitiative der richtige Ansatz, die Leistungs- und Innovationsfähigkeit der Unternehmen sichtbar zu machen und nachhaltig ins öffentliche Bewusstsein zu bringen. In diesem Jahr nutzen 48 Unternehmen aus der Region das Angebot des Beratungsprogramms und der Wachstumsabende.

Erfahrungen eines erfolgreichen Teilnehmers

Ein gutes Beispiel aus den vorangegangenen Wettbewerben ist die **Grün Software AG**, vertreten durch **Dr. Oliver Grün**, der 2005 den zweiten Preis bei AC² – die wachstumsinitiative erhielt.

„Schon 2003 haben wir uns entschlossen, an der damals noch auf die StädteRegion Aachen begrenzte Wachstumsinitiative teilzunehmen. Die eigene Vision mit einem ehrenamtlichen Berater aus dem AC²-Netzwerk zu besprechen und niederzuschreiben, wirkt zugleich als Kompass und als Antriebsquelle für mich und die Menschen im Unternehmen. Im zweiten Jahr von AC² wurde der Wettbewerb für die Regionen Düren, Euskirchen und Heinsberg geöffnet und innerhalb der Initiative um die Gutachterphase erweitert. Nach Einreichung des Wachstumsplans erhält man zwei schriftliche Rückmeldungen zu seiner Wachstumsidee und den Aussagen über die angestrebte Entwicklung der betrieblichen Funktionen und der Organisation. Dies spornte uns an, unsere Kompetenz erneut auf den Prüfstand zu stellen, was mit dem zweiten Platz des Wachstumspreises 2005 auch belohnt wurde.“

Die Auseinandersetzung mit der Erstellung des Wachstumsplans hat dazu geführt, dass wir eine langfristige, erfolgreiche Existenz des Unternehmens unter optimaler Nutzung unserer Potenziale und unter Sicherung unserer Eigenständigkeit durch externe Experten reflektiert und weiterentwickelt haben.

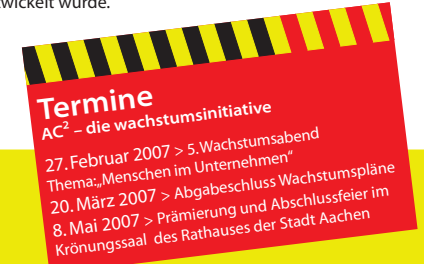
Mit neuen Räumen auf Wachstumskurs

Im Rahmen unseres Wachstums haben wir Ende 2006 unseren neuen Firmensitz in Aachen bezogen. Nach monatelangen Sanierungsarbeiten konnte die Arbeit im neuen Bürogebäude von 40 Mitarbeitern unseres Unternehmens aufgenommen werden. Auf einer Fläche von etwa 1.000 Quadratmetern wurde neben der hauptsächlichlichen Büroanwendung auch ein hochmodernes Rechenzentrum installiert. Durch einen weiteren Ausbau können am neuen Standort bis zu 80 Mitarbeiter beschäftigt werden, so dass die Voraussetzung zur Schaffung weiterer Arbeitsplätze gegeben ist.



Dr. Oliver Grün,
Grün Software AG

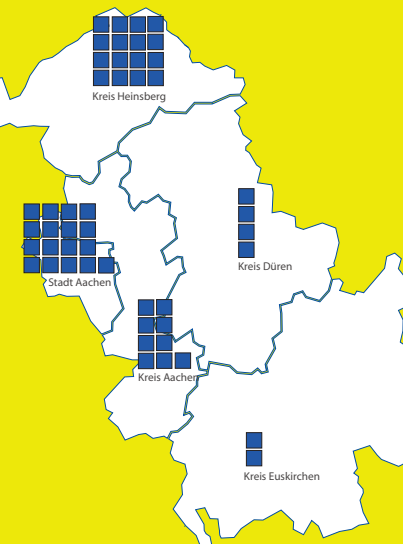
Mit den zusätzlichen Möglichkeiten des neuen Rechenzentrums werden wir ab März zum CeBIT 2007 unseren Kunden neue IT-Services im Bereich Advanced-Messaging anbieten. Hier geht es darum, dass wir unsere Kunden im Maildienst wirksam von Spam- und Viren-Anfällen befreien. Diese neue Dienstleistung gehört in unseren neuen Geschäftsbereich „Business Services“ – der übrigens im Rahmen von AC² als Idee maßgeblich entwickelt wurde.“



Teilnehmer der Wachstumsinitiative

- AWD Druck-Verlag GmbH, Alsdorf
- A.M.I. Umwelt- und Fördertechnik GmbH, Übach-Palenberg
- Aachener Garten- & Landschaftsbau GbR, Aachen
- Bergmoser & Höller Verlag AG, Aachen
- Brademann + Brostedt GmbH & Co.KG, Erkelenz
- Christian Thies Schiffer HiFi-Video-TV Studio, Herzogenrath-Kohlscheid
- Clean-Lasersysteme GmbH, Herzogenrath
- Dental-Labor, Heinsberg-Oberbruch
- different image, Erkelenz
- Dorndorf & Derichs GmbH, Heinsberg
- 3 WIN Maschinenbau GmbH, Aachen
- EnVis Gesellschaft für ökologische Haus- und Energietechnik mbH, Monschau
- filtertechnik.Europe GmbH & Co.KG, Heinsberg
- Glas Thoma, Würselen
- Guido Klüttsch, Nörvenich
- H + N Maschinen- und Anlagenservice GmbH, Geilenkirchen
- Hering Consult, Aachen
- HuDe-Datenmeßtechnik GmbH, Erkelenz
- Dipl.-Ing. Michael Schmidt analoge u. digitale Elektronik, Aachen
- Jakobs Elektrotechnik GmbH & Co.KG, Düren
- KEPKA-ART GmbH, Euskirchen
- Klafka & Hinz Energie-Informationssysteme GmbH, Aachen
- LISAC Limousinenservice e.K., Aachen
- Melchers Innenausbau OHG, Heinsberg
- Metallbau Razii GbR, Wegberg
- Meteoviva GmbH, Aachen
- myfactory Software GmbH, Jülich
- NEBIS GmbH, Übach-Palenberg
- Odius Garten & Landschaftsbau GmbH, Wassenberg
- Point S Jungschlaeger Reifen, Aachen
- Powerflasher GmbH, Aachen
- Reprografie Aachen Hans Hirtz GmbH, Aachen
- Restaurant Burg Wilhelmstein, Würselen
- S & F Systemtechnik GmbH, Aachen
- Schell GmbH, Aachen
- Schmidt & Windolph GbR, Titz
- Scribble Werbeagentur, Geilenkirchen
- Servicepark Stegemann, Gangelt
- SKV Special Kabel GmbH, Simmerath
- STADTTEILAUTO Car Sharing GmbH, Aachen
- Susensoftware, Aachen
- Tiskens Steuerungs- u. Antriebstechnik GmbH & Co.KG, Wegberg
- Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Arnd Inden, Stolberg
- VIKa Ingenieurgesellschaft mbH, Aachen
- Wildgehege Hellenthal, Hellenthal
- Wintgens KG, Übach-Palenberg
- WTG Weisweiler Transport Gesellschaft GmbH, Eschweiler
- Zeiss Party-Service Metzgerei, Aachen

48 teilnehmende Unternehmen aus der Wirtschaftsregion Aachen



Ein Einstieg in den laufenden Wettbewerb ist noch jederzeit möglich. Fordern Sie die Anmeldeunterlagen telefonisch unter **0241 4460-350** an oder registrieren Sie sich online: www.ac-quadrat.de

